

Pressemitteilungen

- 178/2026 **Brückenneubau an der Wartburgstraße: Beteiligte prüfen weitere Lösungen für Wegführung während der Bauzeit**
- 179/2026 Für Offenheit, Respekt und Zusammenhalt
Woche der Vielfalt in Castrop-Rauxel
- 180/2026 **CAS**Klimahelden laden zum nächsten Infoabend rund um E-Mobilität ein
„Meine Batterie hat 4 Räder“
- 181/2026 **VHS-Auffrischkurs „Brush up your English!“**

Pressemitteilung 178/2026

Brückenneubau an der Wartburgstraße: Beteiligte prüfen weitere Lösungen für Wegeföhrung wöhrend der Bauzeit

Im Zusammenhang mit dem geplanten Neubau der Brücke an der Wartburgstraße haben die Emschergenossenschaft, der Kreis Recklinghausen und die Stadt Castrop-Rauxel Anfang dieser Woche (11.05.) verschiedene Vorschläge zur Wegeföhrung wöhrend der Bauphase beraten. Grundlage dafür waren Anregungen aus einer Bürgerinformationsveranstaltung im April sowie aus Sitzungen der politischen Ausschüsse von Kreis und Stadt in den vergangenen Wochen.

Im Mittelpunkt der Gespräche standen insbesondere Ideen, wie Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrende die Brücke „Sprung über die Emscher“ sowie den Natur- und Wasser-Erlebnis-Park „Emscherland“ wöhrend der Bauarbeiten möglichst schnell und unkompliziert erreichen können. Die eingebrachten Vorschläge werden nun gemeinsam mit allen Beteiligten weiter geprüft und für die nächste Ausschusssitzung vorbereitet. Dabei wurde deutlich, dass eine grundlegende Verschiebung der Baumaßnahme nicht realisierbar ist.

Hintergrund ist die zeitliche Überschneidung des Brückenneubaus mit weiteren laufenden Infrastrukturmaßnahmen sowie mit der Internationalen Gartenausstellung 2027 Ruhgebiet. Ursprünglich war vorgesehen, die neue Brücke rechtzeitig zum Beginn der IGA im Frühjahr 2027 fertigzustellen. Das Projekt kann auch nicht auf das Jahr 2028 verschoben werden, da mehrere Bauprojekte aufeinander aufbauen bzw. bezüglich möglicher Umleitungen voneinander abhängig sind. Dazu gehören unter anderem der Brückenbau am Westring sowie Sanierungsarbeiten an mehreren Bahn-Brücken.

Ziel aller Beteiligten ist es, die Einschränkungen wöhrend der Bauzeit für alle Verkehrsteilnehmenden so gering wie möglich zu halten und gleichzeitig für alle Besucherinnen und Besucher den Zugang zum Emscherland und zur IGA sicherzustellen.

Pressemitteilung 179/2026

Für Offenheit, Respekt und Zusammenhalt

Woche der Vielfalt in Castrop-Rauxel

Mit zahlreichen Veranstaltungen, kreativen Angeboten, Begegnungen und Diskussionen lädt die Castrop-Rauxeler Woche der Vielfalt vom 27. Mai bis 3. Juni Menschen aller Generationen und Kulturen dazu ein, miteinander ins Gespräch zu kommen, Gemeinsamkeiten zu entdecken und Vielfalt aktiv zu erleben.

Den Auftakt bildet am Mittwoch, 27. Mai, der Inklusiv Stammtisch in der Gaststätte Kulisse, der Menschen mit und ohne Behinderung in lockerer Atmosphäre willkommen heißt. Das Angebot „Queers & Cake“ am Donnerstag, 28. Mai, im Trafo in Ickern richtet sich an LGBTQIA+-Jugendliche und Unterstützende und schafft Raum für Austausch, Kreativität und Begegnung. Junge Menschen sind außerdem eingeladen, beim „Queertalk“ im Jugendzentrum D-Town am Mittwoch, 3. Juni, offen über queere Themen, Vielfalt und Vorurteile zu sprechen.

Künstlerisch wird es beim Workshop „Acrylic Pouring – Vielfalt der Farben“ am 28. Mai im Marcel-Callo-Haus, während der interkulturelle Kochabend am Freitag, 29. Mai, im Begegnungszentrum Harkortschule Merklinde Menschen unterschiedlicher Kulturen beim gemeinsamen Kochen und Essen zusammenbringt. Musik, Gemeinschaft und Begegnung stehen außerdem beim mittlerweile vierten Inklusiven Musikfestival im Mittelpunkt, das im Rahmen des Familienfestes zum Stadtjubiläum „100 Jahre Castrop-Rauxel“ am Samstag, 30. Mai, am Stadtmittelpunkt zwischen Rathaus und Stadthalle gefeiert wird.

Auch gesellschaftliche und soziale Themen finden ihren Platz im Programm: Ein Segnungsgottesdienst für alle Liebenden am Sonntag, 31. Mai, in der Christuskirche Ickern setzt ein Zeichen gegen Hass und für Liebe und Akzeptanz.

Die Frauenfilmreihe der Gleichstellungsstellen Castrop-Rauxel und Waltrop beleuchtet am Montag, 1. Juni, im BoGi's Café den Kampf für das Frauenwahlrecht in der Schweiz. Das Erzählcafé im Treffpunkt Vielfalt auf Schwerin am Dienstag, 2. Juni, lädt ältere Menschen zum Austausch und gemeinsamen Erinnern ein. Darüber hinaus beschäftigt sich die Fachreihe „Fokus auf...“ am Dienstag, 2. Juni, mit dem Thema „Vielfalt und diskriminierungssensibel handeln im Alltag“. Dabei geht es nicht um fertige Antworten, sondern darum, Zusammenhänge besser zu verstehen, die eigene Perspektive und Haltung zu reflektieren und mehr Sicherheit im Umgang mit Vielfalt zu gewinnen.

Die Woche der Vielfalt macht deutlich: Vielfalt bereichert das Zusammenleben in Castrop-Rauxel und lebt vom Mitmachen, Zuhören und gegenseitigen Respekt. Castrop-Rauxel setzt mit dieser Aktionswoche ein Zeichen für Offenheit und Zusammenhalt.

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Interessierte im Programmheft auf der städtischen Internetseite www.castrop-rauxel.de/woche-der-vielfalt sowie telefonisch bei der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Castrop-Rauxel, Nina Jordan, unter 02305 / 106-2107.

Pressemitteilung 180/2026

CASKlimahelden laden zum nächsten Infoabend rund um E-Mobilität ein

„Meine Batterie hat 4 Räder“

Die CASKlimahelden laden interessierte Bürgerinnen und Bürger am Donnerstag, 21. Mai, zu einem weiteren kostenlosen Informationsabend rund um das Thema E-Mobilität ein. Unter dem Titel „Meine Batterie hat 4 Räder“ dreht sich diesmal alles um moderne Elektrofahrzeuge, intelligente Ladetechnik und die Zukunft der Energieversorgung. Die Veranstaltung beginnt um 18.00 Uhr im Autohaus Habinghorst, Rheinstraße 3.

Angesichts weiterhin hoher Treibstoffkosten möchten die Veranstalter ein besonders aktuelles Thema in den Mittelpunkt stellen: Wie kann ein E-Auto nicht nur Mobilität ermöglichen, sondern gleichzeitig Energiekosten senken, selbst erzeugten Solarstrom speichern und sogar das eigene Zuhause mit Energie versorgen? Den Fachvortrag hält Jens Steinberg, Geschäftsführer der Firma enerix Emscher-Lippe – Photovoltaik, Wärmepumpen und Mieterstrom. Thematisiert werden unter anderem mögliche Fördermittel, mehr Unabhängigkeit durch eigene Energieversorgung, „Solarstrom tanken statt Sprit bezahlen“, das E-Auto als Energiespeicher sowie das bidirektionale Laden. Unter dem Motto „Das E-Auto als Energiespeicher – Bidirektionales Laden einfach erklärt“ erfahren die Teilnehmer praxisnah, wie Elektromobilität und erneuerbare Energien sinnvoll miteinander kombiniert werden können.

Im Anschluss an den Vortrag besteht noch die Möglichkeit, Fahrzeuge und Ladetechnik direkt vor Ort genauer anzuschauen. Experten des Autohauses, des Solarteurs sowie die CASKlimahelden stehen danach für Fragen und persönliche Gespräche zur Verfügung.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich über einen Link auf der Seite www.casklimahelden.de („Veranstaltungsübersicht“) oder direkt über www.pretix.eu/wifoe/klimahelden.

Über die CAS-Klimahelden

Sinnvolle energetische Sanierungsmaßnahmen ergreifen – bei diesem Vorhaben hilft die Kampagne CASKlimahelden der Stadtwerke durch vielfältige Beratungs- und Unterstützungsangebote.

Ansprechpartner:

- Sanierungsmanager Bernd Horstmann, zertifizierter Gebäudeenergieberater, Tel. 02305 / 9477-22, E-Mail bernd.horstmann@swcas.de und
- Sanierungsmanager Michael Zois, Gewerbeenergieberater, Tel. 02305 / 9477-20, E-Mail michael.zois@swcas.de

Kernpartner der Stadt und der Stadtwerke bei den **CASKlimahelden** sind der EUV Stadtbetrieb und die Verbraucherzentrale NRW sowie viele weitere lokale Kooperationspartner, die ihre Kompetenzen in themenspezifischen Netzwerken bündeln. Die Stadtwerke bieten kostenlose Energieberatungen zuhause sowie im Quartiersbüro an und führen energetische Beratungen im Rahmen von Informationsveranstaltungen durch. Thematisch geht es dabei neben Heizungssanierung, Fenster- und Gebäudedämmung sowie Photovoltaik auch um E-Mobilität, barrierefreies Sanieren und Förderprogramme.

Aktuelle Veranstaltungshinweise, allgemeine Projektinformationen und Kontaktdaten finden Interessierte auch auf der Internetseite www.casklimahelden.de sowie auf Facebook und Instagram unter **CASKlimahelden**.

Pressemitteilung 181/2026

VHS-Auffrischkurs „Brush up your English!“

Bevor es in die Sommerferien und vielleicht für den ein oder anderen auch auf Reisen geht, bietet der dreiwöchige Englisch-Intensivkurs der VHS ab Mittwoch, 10. Juni, die schnelle Möglichkeit, verschütteter Englischkenntnisse aufzufrischen. Die sechs Kurstermine finden dreimal mittwochs und dreimal freitags jeweils von 17.30 bis 20.00 Uhr im Ernst-Barlach-Gymnasium, Lunastraße 3, statt.

Der Kurs richtet sich an Teilnehmende, die in der Vergangenheit schon Englisch gelernt haben und noch über Grundkenntnisse auf dem Niveau A2 verfügen. Durch mangelnde Sprechanlässe haben sie zwar viel vergessen, können aber Alltagsgesprächen folgen, wenn langsam und deutlich gesprochen wird. Um sich selbst mündlich zu äußern und aktiv an Gesprächen teilzunehmen, fehlen oft der Mut und das Vokabular. In diesem Intensivkurs haben Interessierte die Möglichkeit, einen neuen Anlauf zu nehmen und mehr Sicherheit im mündlichen Ausdruck zu gewinnen.

Die Kursgebühr beträgt 57 EUR bei einer Teilnahme von mindestens neun Personen. Nähere Informationen und Anmeldung bei der VHS, entweder telefonisch unter 02305 / 54884-10, per E-Mail an vhs@castrop-rauxel.de oder online auf der Seite www.vhs@castrop-rauxel.de. Wer unsicher ist, ob dieses Angebot zu den eigenen Vorkenntnissen passt, kann sich gerne von der VHS-Studienleiterin Petra Duda beraten lassen: Tel. 02305 / 54884-15, E-Mail petra.duda@castrop-rauxel.de